

INTERNATIONALER KURSTAG

Der VDE und das Forum MedTech Pharma veranstalten am 7. September 2009 gemeinsam während des Weltkongresses Medizintechnik einen internationalen Kurstag.

Die medizintechnische Industrie ist in Deutschland im internationalen Vergleich gut positioniert, in den vergangenen zehn Jahren stieg ihr Umsatz um etwa 7 Prozent pro Jahr. Trotzdem bestehen Innovationshürden, etwa beim Transfer medizintechnischer Innovationen in den deutschen und europäischen Markt und in die Gesundheitsversorgung. Um die Zusammenarbeit zwischen Forschung und Industrie bei der Entwicklung von Medizingeräten und -produkten zu verbessern, veranstalten die Deutsche Gesellschaft für Biomedizinische Technik im VDE (DGBMT) und das Forum MedTech Pharma einen internationalen Kurstag. Dieser findet am 7. September 2009 unter dem Motto „From Science to Innovation“ im Rahmen des World Congress 2009 on Medical Physics and Biomedical Engineering in München statt.

Experten aus Medizin, Technik und Forschung referieren in sieben Kursen zu Fragen der Erstellung klinischer Studien sowie gesetzlicher Rahmenbedingungen zur Kostenerstattung durch

die Gesetzliche Krankenversicherung. Außerdem stehen Themen wie Standardisierung und Patentanmeldung von neuen Medizinprodukten auf dem Programm. Die Veranstaltung richtet sich an internationale Experten aus Forschungsinstituten sowie Unternehmen der Medizintechnik. Thematisch nimmt sie Bezug auf die Ergebnisse der Studie „Identifizierung von Innovationshürden in der Medizintechnik“, die der VDE mit weiteren Partnern im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) erstellt hat.

Top-Mediziner, -Wissenschaftler und -Ingenieure aus dem In- und Ausland erwartet der VDE beim weltweit bedeutendsten Kongress der Medizintechnik und Medizinphysik, der vom 7. bis 12. September im ICM München stattfindet. Der interdisziplinäre Austausch von Medizinern und Experten aus Technik und Naturwissenschaft ermöglicht die Entwicklung völlig neuer Diagnose- und Therapieverfahren, die auf dem Kongress in mehr als 2 800 Vorträgen und Postern vorgestellt werden.

Schwerpunktthemen sind Onkologie, Radiologie, Chirurgie, Neurologie und Kardiologie. Weitere Informationen unter Monday Courses auf www.wc2009.org

Am 9. September veranstaltet der VDE im Rahmen des World Congress 2009 ein Forum zum Thema „Verbes-

serung von Patientensicherheit und Produktivität im Krankenhaus – Medizintechnik und IT als Treiber der Entwicklung“. Schlanke Prozesse und bewusst gestaltete Arbeitsabläufe entlang der Wertschöpfungskette bilden im Krankenhaus die wichtigste Voraussetzung für geringe Fehlerkosten und eine hohe Patientensicherheit. Die Prozessoptimierung wird zudem künftig ein wichtiges Entscheidungskriterium für Krankenkassen und Sachversicherer werden, um exzellente Klinikpartner zu finden. Die Verbindung von Medizintechnik und IT unterstützt diese Entwicklung oder hilft sie zu initiieren. Das VDE Forum gibt Entscheidern aus dem Gesundheitswesen einen komprimierten Überblick über den aktuellen Stand der Entwicklung und über künftige Trends.

Entlang des „roten Fadens“ Prozessverbesserung und Patientensicherheit beleuchten im VDE Forum Experten aus der Praxis alle Aspekte aus unterschiedlichen Blickwinkeln. Diese reichen von einem Sachversicherer über den Leiter einer der größten Abteilungen für Medizintechnik und IT, einem leitenden deutschen Medizintechnik-Unternehmen und von einem Experten für Business Re-Engineering aus der Automobilindustrie bis zu einer Benannten Stelle. Die Veranstaltung wendet sich an Krankenhausdirektoren, ärztliche Leiter, Leiter von Medizintechnik und IT sowie Entscheider aus Unternehmen und Krankenkassen.

VDE | DGBMT
Deutsche Gesellschaft für Biomedizinische Technik im VDE

Deutsche Gesellschaft für Biomedizinische Technik im VDE
Stresemannallee 15
D - 60596 Frankfurt am Main
Tel.: +49 - (0)69 - 6308 - 355
Fax: +49 - (0)69 - 9631 52 19
E-Mail: dgbmt@vde.com
www.dgbmt.de



Der World Congress findet im ICM München statt.